

An alle Haushalte, September 2021

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie hiermit über die Einrichtung von Radfahrstreifen in der Königstraße (Max-Brauer-Allee bis Reeperbahn) informieren.

1. Wie werden die Radfahrstreifen in der Königstraße aussehen?

Über die gesamte Länge von 1,2km wird in beide Fahrtrichtungen ein Streifen am rechten Rand der Fahrbahn für den Radverkehr markiert. Lediglich im Bereich des Knotenpunktes Kirchenstraße ist in östlicher Fahrtrichtung eine Aufhebung des Radfahrstreifens aus Kapazitätsgründen unumgänglich. Die Breite der Radfahrstreifen beträgt fast durchgängig mindestens 2,70m. Die Radfahrstreifen werden in weiß auf die Fahrbahn markiert, an Kreuzungen bzw. Einmündungen wird zur zusätzlichen Sicherheit flächig rot markiert.

2. Warum wird in der Königstraße ein Radfahrstreifen eingerichtet?

Die Königstraße ist Teil der Veloroute 12, hat jedoch keine den aktuellen Standards entsprechenden Radverkehrsanlagen. Sie weist eine hohe Netzbedeutung und damit eine wichtige Verbindungsfunktion für den Radverkehr im Hamburger Westen auf. Wichtigstes Ziel der Einrichtung der Radfahrstreifen ist die Erhöhung der Verkehrssicherheit bei gleichzeitiger Bereitstellung eines Angebots zur verstärkten Fahrradnutzung.

3. Warum wird die Königstraße nicht umgebaut?

Ein Umbau der Königstraße ist geplant und wird voraussichtlich ab Ende 2022 stattfinden. Die Einrichtung von Radfahrstreifen ist eine Vorabmaßnahme, um bereits kurzfristig eine sicherere und komfortablere Nutzung der Straße – insbesondere für den Radverkehr – zu ermöglichen. Weitere Informationen zur Planung finden Sie unter <https://lsbg.hamburg.de/aktuelle-planungen> (Stichwort „Veloroute 12 – Königstraße“).

4. Was bedeuten die Radfahrstreifen für den Kfz-Verkehr in der Königstraße?

In der Königstraße wird ein Fahrstreifen für den Kfz-Verkehr in westlicher Fahrtrichtung aufgehoben. Dieser ist nicht erforderlich, um die bestehende Verkehrsmenge abzuwickeln.

5. Was bedeuten die Radfahrstreifen für den Bus-Verkehr in der Königstraße?

Durch die Radfahrstreifen ergeben sich keine Änderungen für den Busverkehr. Die Haltestellen werden weiterhin in gleichen Umfang bedient.

6. Wann entstehen die Radfahrstreifen in der Königstraße?

Welche Auswirkungen bestehen während der Umsetzung der Maßnahme in der Königstraße?

Die Radfahrstreifen werden voraussichtlich vom 27.09. bis zum 09.10.2021 eingerichtet. Es ist geplant, die Arbeiten werktags unter Aufrechterhaltung des Verkehrs zu vollziehen. Für die Markierungsarbeiten im Bereich des Knotenpunktes Königstraße/Mörkenstraße/Kirchenstraße kommt es voraussichtlich am 9.10. für mehrere Stunden zu einer Teilspernung inkl. Umleitung des Busverkehrs. Eine Umleitung für den Kfz-Verkehr wird ausgeschildert.

In Abhängigkeit von den während der Baumaßnahme vorherrschenden Bedingungen (u. A. Witterung) können im Laufe der Umsetzung abweichende Entscheidungen getroffen werden. Während der Arbeiten kann es zu kurzfristigen Verzögerungen des Verkehrsablaufes kommen.

Bei Baumaßnahmen dieser Art lassen sich Beeinträchtigungen für Anlieger:innen und Wegnutzer:innen leider nicht vermeiden. Wir werden zusammen mit der bauausführenden Firma alles daran setzen, einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Aktuelle Informationen zu Baumaßnahmen des LSBG erhalten Sie auf unserer Internetseite <https://lsbg.hamburg.de/anliegerinformationen>

Aktuelle Informationen zu Baumaßnahmen im gesamten Stadtgebiet erhalten Sie unter www.hamburg.de/baustellen

Weitere Informationen zum Thema Radverkehr finden sie unter www.hamburg.de/radverkehr

Für weitere Informationen und Rückfragen wenden Sie sich bitte an lsbgkommunikation@lsbg.hamburg.de